

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Freitag, 18.09.2026, 07:00 Uhr

Freitag und Samstag an den Küsten und zeitweise im Binnenland Windböen
sowie einzelne stürmische Böen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

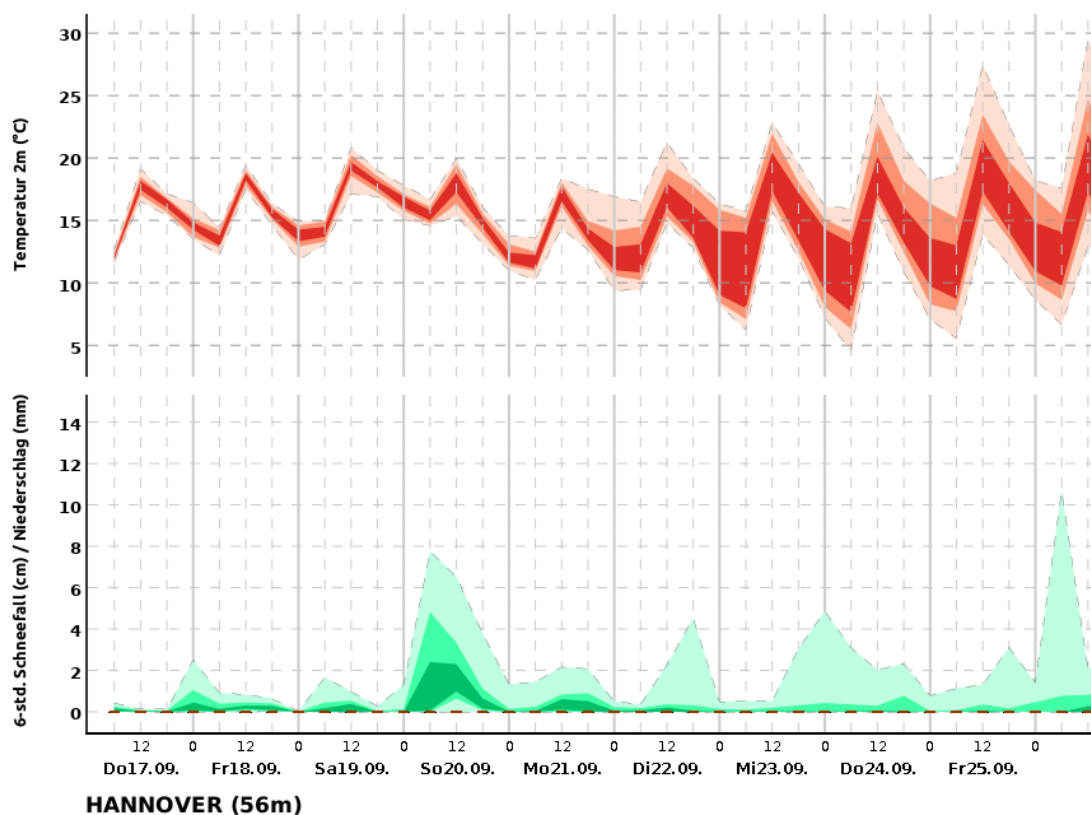
Mit einer frischen südwestlichen bis westlichen Strömung fließt eine mäßig
warme und feuchte Meeresluft nach Norddeutschland ein.

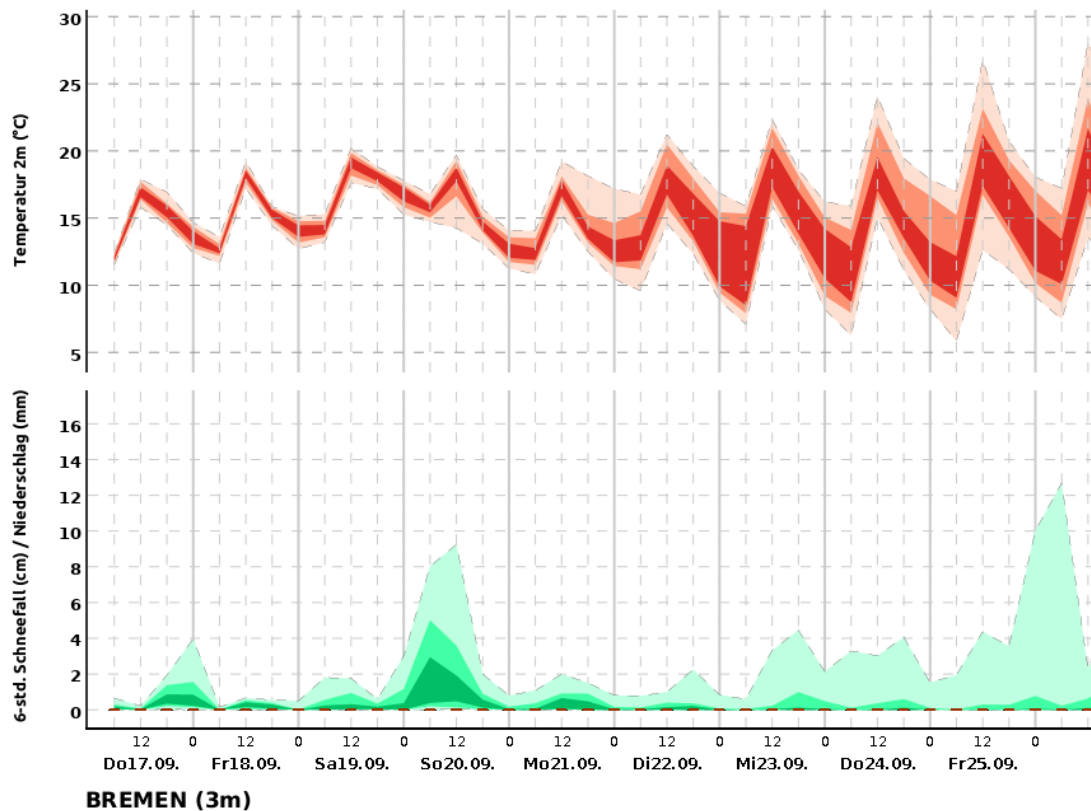
WIND:

In den frühen Morgenstunden des Freitags zunächst vor allem auf den
Nordseeinseln einsetzende Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest, dabei
bald westdrehend. Im Tagesverlauf vorübergehend auch auf das küstennahe
Binnenland übergreifend, dann in exponierten Abschnitten auch einzelne
stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) möglich.

Freitagabend und -nacht im Binnenland wieder nachlassender Wind, auf den
Inseln hingegen anhaltende Windböen aus wieder mehr südwestlichen
Richtungen. Am Samstag wieder auf das Binnenland auch abseits der Küste
übergreifend, dann vor allem auf den Inseln auch vermehrt stürmische Böen
bis 70 km/h (Bft 8).

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine
Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Freitag, 18.09.2026, 10:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / LB